**Pressemitteilung**

**92. Lange Wettfahrt 2020**

**Lange Wettfahrt um das Blaue Band vom Attersee um den Burgau-Pokal**

**Bei schwachen Winden und Flaute war es am Samstag 08. August in diesem Jahr eine sehr „lange“ Lange Wettfahrt am Attersee**

Schon beim Start um 7.00 Uhr zeigte sich das Wetter am See von seiner schönsten sonnigen Seite – was zu Folge hatte, dass gar kein Wind wehte. Das Feld schob sich nur langsam in Richtung Süden.

Schon Früh konnte sich das „Paulchen“, ein Ventilo M2 Katamaran vom Bodensee, gesteuert von Dominic Stahl (WYC) vom restlichen Feld absetzen und konnte mit einem Vorsprung von fast zwei Stunden gewinnen. Trotz der Geschwindigkeitsüberlegenheit des „Paulchens“ war bei diesen Windverhältnissen der Streckenrekord nicht in Gefahr.

Ein Rekord fiel heuer aber doch: mit 107 gemeldeten Booten erreichte die 92. Lange Wettfahrt in ihrer mehr als 100-jährigen Geschichte einen Teilnehmerrekord. Dieser wurde nur dadurch getrübt, dass einige Segler wegen der zu erwartenden Windlosigkeit schon vor dem Start das Handtuch geworfen haben und dann doch nicht teilnahmen. Da sie aber ihr Meldegeld entrichtet haben, sind sie gemäß dem Reglement in den Listen weiter zu führen.

Von den fast hundert gestarteten Booten kamen nur dreizehn bis 17:00 Uhr ins Ziel. Damit aber auch alle anderen Boote gewertet werden konnten, wurde aus der 17:00 Position der Boote und dem noch ausstehenden Weg ins Ziel, die verbleibende Zeit bis zum Zieleinlauf kalkuliert.

Das blaue Band nach berechneter Zeit gewann Alexander Wiesinger (UYCAttersee) mit einer Akros die als dritter im Ziel war. Er gewann vor dem Joker von Jörg Tittes (UYCAttersee ) und Klaus Costadedoi (SCATT) auf einem Musto Skiff.

Den Burgau-Pokal für den Sieger, nach berechneter Zeit ging an Alexander Wiesinger der mit seiner Akros die Ziellinie als dritter kreuzte.

**Auch die „Long-Distance-Challenge“ ist nun entschieden!**

Die Lange Wettfahrt entschied als vierter Teil der „Long-Distance-Challenge“ auch dort über den Sieg, der an Christoph Nitsch (SVW-YS) ging. Nitsch segelte alle vier Events der „Long-Distance-Challenge“ auf einem Trimaran der Type Farrier F-9R. Zweiter wurde Johannes Fisch (YES-Kammer) vor Tobias Böckl (UYCAttersee).

Hintergrund:

Bei der **Langen Wettfahrt** handelt es sich um ein jährlich wiederkehrendes Großevent.

Die erste Lange Wettfahrt mit dem traditionellen Kurs Yachtclub-Kammer-Burgau-Yachtclub (oder umgekehrt fand 1904 statt. Aufgrund einiger Jahre kriegsbedingter Pause, wurde heuer zum 92. Mal die Lange Wettfahrt im Union-Yacht-Club Attersee gesegelt. Die Lange Wettfahrt ist damit die mit Abstand traditionsreichste Langstreckenregatta in Mitteleuropa. Die „Centomiglia“ am Gardasee und die „Rund Um“ am Bodensee gibt es seit 1951 heuer jeweils zum 70. Mal, die „Bol d´Or“ am Genfersee zum 82. Mal seit 1939.

Die beigefügten Bilder entstanden bei der Langen Wettfahrt. Die Bildtitel sprechen für sich. Die Bilder sind honorarfrei im Zusammenhang mit der Berichterstattung über dieses Event bei Nennung des im Bildnamen enthaltenen Copyrights.

Rückfragehinweis

Wettfahrtleiter Gert Schmidleitner ([schmidleitner@sportconsult.at](mailto:schmidleitner@sportconsult.at); 0664/51 28 803)